Obituary

Autor(en): **L.K.**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **38 (1974)**

Heft [8]

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

OBITUARY

MRS ROSA FASSLER

Rosa Fassler, who passed away on July 23, 1974, was a much travelled woman, spending ten years in Ecuador after which she returned to Switzerland, during which time she lost her husband. In 1957 she came to New Zealand to be with four of her nine children. She kept very strong ties with her homeland, having never learnt to speak English. Mrs Fassler's main interests were gardening, knitting for her grandchildren and reading Swiss magazines which she regularly received. To the family we offer our deepest sympathy. L.K.

MRS JOSEPHA ROSA NOLLY

On July 26th, 1974, at the Public Hospital, Stratford, dearly beloved wife of the late Frank Xavier Nolly, after a long illness. A patient sufferer at rest. She had a lot of friends; you could tell by the huge crowd at her funeral. She leaves two sons and one daughter. We extend to the family our deepest sympathy. J.S.

SPORTS IN SWITZERLAND

SCHWEIZER FUNFKAMPFER-TEAM HATTE ARGES PECH

Aufgabe nach dem Schiessen im Funflanderkampf der modernen Funfkampfer. Erfolgreiche Titelverteidigung durch Beat Ganz bei der Schweizer Meisterschaft.

KEIN GRUND ZU OPTIMISMUS BEI DEN RUDERERN

Bei der Regatta in Duisburg gab as fur die Schweizer Delegation mehr Enttauschungen als erwartet. Bestes Resultat: Platz drei des neugebildeten Doppelvierers mit Schlagmann Ruckstuhl.

SCHWINGERKONIGANWARTER TRAFEN AUFEINANDER

Rudolf Hunsperger auf dem Brunig mit der Maximalpunktzahl von 60. Ruedi Vogel auf dem Ricken, Ruedi Koblet in Gais Sieger.

SCHWERE GEGNER FUR SCHWEIZER EUROPA CUP TEILNEHMER

Kein Losgluck hatten die Schweizer Fussballklubs bei der Auslosung der ersten Runde in den Europa Cup kompetitionen der Saison 1974/75. Meister FC Zurich bekommt es mit dem englischen Champion Leeds United zu tun, Cupsieger Sitten trifft auf das schwedische Team Malmo FF, und im UEFA-Cup heissen die Gegner der Grasshoppers bzw. Servettes Panathinaikos Athen und Derby County. —

MOTH-SEGLER SIEGTE IN DER TSCHECHOSLOWAKEI

(Si.) Der Rorschacher Bruno Baumann gewann in Lipno die internationale Segelmeisterschaft der Tschechoslowakei in der Moth-Klasse. An den sechs Regatten bei mittlerem bis starkem Wind beteiligten sich 28 Boote aus der Bundesrepublik Deutschland, der Tschechoslowakei und der Schweiz.